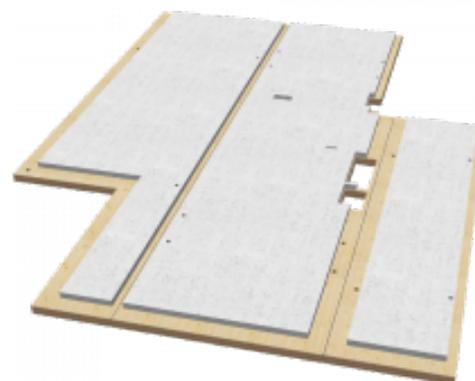


XC® LIVING DECKENELEMENT

XC® living Deckenelemente sind industriell hergestellte, großformatige Holz-Beton-Verbundbauteile für konstruktive Anwendungen im Hochbau. Mit XC®living Fertigteilen können hochwertige Geschoß- und Trenndecken in der Nutzungsklasse 1 und 2 hergestellt werden. Die standardisierten Fertigteile werden im Herstellwerk den Kundenbedürfnissen angepasst und einbaufertig ausgeliefert.



Wesentliche Merkmale

- Vordefinierte Produktvarianten mit hohen Spannweiten, sowie Schwingungs- und Brandschutznachweisen
- Hoher Schallschutz
- Natürliche Holzoptik bleibt erhalten
- Vorteile im Bauablauf, da unterstellungsfrei montierbar
- Vollständig trennbar und sortenrein recyclebar
- Patentrechtlich geschützte Ausführung

Technische Eigenschaften

Länge max.	10,20 m
Verklebung	MUF; PUR auf Anfrage
Regelbreite	2,40 m (= Mindestverrechnungsmaß)
Verrechnungsbreite	2,40–3,00 m in 10 cm Schritten
Breite min./max.	1,05 / 3,00 m
Fläche min.	5 m ²
Max. Elementgewicht	7,8 t (auf Anfrage bis zu 12 t)
Flächengewicht	250–430 kg/m ²
Standardhöhe	20–32 cm, Sonderhöhen auf Anfrage
Brandschutz	je nach Aufbau bis zu R120 möglich
Oberfläche (Beton)	lt. ÖNORM 13369, Anhang G

Materialkennwerte

BRETTSPERRHOLZ

CE nach ETA – 9/0036	1359-CPR-0641	
Rohdichte (g) [kg/m³]	480	
WLF (λ) [W/mK]	0,10	
Diff WS (μ) trocken	60 (bei 12 % Holzfeuchte)	
Abbrandrate [mm/min]	0,72 (bei MUF Verklebung)	
zul. Maßabweichungen	Grenzabweichungen in [mm] bei 12% Messbezugsfeuchte, für Nennmaß in [cm]	
	< 100cm	> 100cm
Länge, Breite (Kantenlänge u. Öffnungen)	± 2 mm	± 0,2 % des Nennmaßes bzw. max. ± 5 mm
Elementstärke	+ 10 mm/- 5 mm	+ 10 mm/- 5 mm

BETON

Normbezeichnung (ÖNORM B 4710-1)	C 35/45/XC3/RRS/GK16	
Überwachung	ÖNORM B 3328	
Rohdichte (g) [kg/m³]	ca. 2400 (je nach Bewehrungsgehalt)	
WLF (λ) [W/mK]	2,00	
Diff WS (μ) trocken	130	

WICHTIGE HINWEISE

- Last-Spannweitentabellen für AT und DE und Produkttoleranzen sind dem Handbuch in der aktuellen Version zu entnehmen.
- Die Ebenheitstoleranz der Holzunterseite entspricht den Vorgaben der DIN 18203-3 in der aktuellen Fassung. Dabei handelt es sich um fertigungsbedingte Toleranzen. Last-, temperatur- und zeitabhängige Verformungen sind gesondert zu berücksichtigen und der projektbezogenen Statik zu entnehmen.
- Für die Betonschicht gelten die einfachen Grenzabweichungen für Maße, sowie die Grenzwerte für Winkel- und Ebenheitsabweichungen gemäß ÖNORM EN 13369:2024 Kap. 4.3.1 Geometrische Eigenschaften und 4.3.2 Oberflächenbeschaffenheit. Eine Anwendung erhöhter Anforderungen ist möglich, bedarf aber der gesonderten Vereinbarung.